Haftara Lech-L^echa, J^eschajahu 40:27 - 41:16

27 Warum, Ja'akow, sagst du, und, Jisrael, warum sprichst du: Mein Weg ist dem EWIGEN verborgen, und mein Recht entgeht meinem Gott? 28 Hast du es nicht erkannt, hast du es nicht gehört: Ein ewiger Gott ist der EWIGE, der die Enden der Erde geschaffen hat! Er ermattet nicht und wird nicht müde, seine Einsicht ist unerforschlich. 29 Dem Ermatteten gibt er Kraft, und wo keine Kraft ist, gibt er grosse Stärke. 30 Und junge Männer ermatten und werden müde, Männer straucheln unvermeidlich. 31 Die aber, die auf den EWIGEN hoffen, empfangen neue Kraft, wie Adlern wachsen ihnen Schwingen, sie laufen und werden nicht müde, sie gehen und ermatten nicht.

gehen und ermatten nicht. 41: 1 Hört mir zu, und schweigt, ihr Inseln, und die Völker werden neue Kraft empfangen! Sie sollen kommen, dann können sie reden! Miteinander wollen wir vor Gericht treten. 2 Wer hat ihn vom Aufgang der Sonne her erweckt? Gerechtigkeit begegnet ihm auf Schritt und Tritt, Nationen wirft er vor sich nieder, und Könige unterwirft er. Sein Schwert macht sie wie Staub, wie verwehte Stoppeln sein Bogen. 3 Er verfolgt sie, zieht siegreich dahin, den Boden berührt er nicht mit seinen Füssen. 4 Wer hat dies getan und vollbracht? Der von Anfang an die Generationen gerufen hat: Ich, der EWIGE, bin der Erste, und ich bin es noch bei den Letzten. 5 Die Inseln haben es gesehen und fürchten sich, die Enden der Erde zittern, sie haben sich genähert und sind herangekommen. 6 Einer steht dem anderen bei und sagt zu seinem Bruder: Sei stark! 7 Und so hat der Handwerker den Schmied ermutigt, der mit dem Hammer glättet, den, der mit dem Klöppel schlägt. Von der Nahtstelle sagt er: Das ist gut so! Hat er es doch mit Nägeln befestigt, es soll ja nicht wackeln. 8 Du aber, Israel, mein Diener, Jakov, den ich erwählt habe, Nachkomme Awrahams, meines Freundes, 9 du, den ich mit festem Griff von den Enden der Erde geholt habe und den ich herbeigerufen habe aus ihren entlegensten Winkeln und zu dem ich gesprochen habe: Du bist mein Diener, ich habe dich erwählt, und ich habe dich nicht verworfen. 10 Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir! Hab keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich mache dich stark, ja, ich stehe dir bei! Ja, ich halte dich mit der rechten Hand meiner Gerechtigkeit! 11 Sieh, alle, die dir zürnen, müssen sich schämen und geraten in Schande; die mit dir streiten werden sein, als gäbe es sie nicht, und gehen zugrunde; 12 die mit dir hadern - du wirst sie suchen und nicht finden; die gegen dich Krieg führen werden sein, als gäbe es sie nicht, und wie das, was nicht ist. 13 Denn ich, der EWIGE, bin dein Gott, der deine rechte Hand stark macht, der zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich stehe dir bei! 14 Fürchte dich nicht, Ja'akow, du kleiner Wurm, ihr Israeliten, ich stehe dir bei, Spruch des EWIGEN, und dein Erlöser ist der Heilige Jisraels. 15 Sieh, ich mache dich zum Dreschschlitten, schneidend scharf, neu, mit Klingen, Berge wirst du dreschen und zermalmen, und Hügel wirst du machen wie Spreu. 16 Du wirst sie worfeln, und der Wind wird sie forttragen, und der Sturm wird sie zerstreuen; du aber wirst jubeln über den EWIGEN, des Heiligen Jisraels wirst du dich rühmen.

27 לְמָה תֹאמֵר יִעֲלָב וּתְדַבֵּך יִשְׂרָאֵל נִסְתְּרָה דַּרְכִּי מֵיְיָ וּמֵאֶלהַי מִשְׁפָּטִי יַעֲבְוֹר: 28 הַלּוֹא דַרְכִּי מֵיְיָ וּמֵאֶלהַי מִשְׁפָּטִי יַעֲבְוֹר: 28 הַלּוֹא יִדַעְתְּ אָם־לְּא שָׁמַעְתְּ אֶלהֵי עוֹלֶם | יְיָ בּוֹרֵא יְדַעְתְּ הִאָּרִץ לְא יִיעַף וְלְא יִיגָע אֵין חֵקֶר לְתְבוּנְתְוֹ: 29 נֹתֵן לַיָּעֵף כְּחַ וּלְאַיִן אוֹנִים עְצְבְּה: 30 וְיִצְעָפְּוּ נְעָרָים וְיִגְעוּ וּבַחוּרָים בְּעִצְלִוּ יִבְּשְׁלוּ: 31 וְקְנִיִי יְיָ יַחֲלִיפוּ כֹח יִעְלַוּ בְּעָרִים יְרוּצוּ וְלְא יִיגְעוּ וִלְכוּ וְלָא אֵבֶר כַּנְּשְׁרִים יְרוּצוּ וְלְא יִיגְעוּ וִלְכוּ וְלָא יִיעִפוּ:

פרק מא 1 החרישו אַלֵי אַיִּים וּלְאָמִים יַחַלִיפוּ בָּחַ יִגִּשׁוּ אֱז יִדַבֶּרוּ יַחְדָּו לַמִּשָׁפֵּט נִקְרַבָה: 2 מֵי הַעִיר מִמִּזְרָח צֶדֶק יִקְרָאֲהוּ לְרַגְלָוֹ יִמֵּן לְפַנַיִו גּוֹיִם וּמִלֶכִים יַּרְדִּ יִתֵּן בֵעַפַר חַרבוֹ בִּקשׁ נָדָף קַשְׁתְּוֹ: 3 יִרִדְּפֶם יַעֲבְוֹר שָׁלְוֹם אָרַח אָרָאָיִו לְאׁ יָבְוֹא: 4 מִי־פְּעַל וְעְשָּׁה קֹרֵא הַדֹּרָוֹת מֵרָאשׁ אֲנִי יְיָּ רִאשׁוֹן וְאֶת־אַחֲרֹנִים אָנִי־הְוּא: 5 רַאָּוּ אִיִּים וְיִירָאוּ קִצְוֹת הָאָרֵץ יַחַרָדוּ קַרְבוּ וַיֵּאֱתִיִּוּן: 6 אֵישׁ אֵת־רֶעָהוּ יַעִזְרוּ ּוּלְאָחָיו יֹאמַר חֲזֶק: 7 וַיִּחַזֵּק חָרָשׁ אַת־צֹּבְרף מַחַלִיק פַּטִישׁ אַת־הָוֹלֶם פַּעָם אמֵר לַלֶּבֶק טְוֹב הוא וַיִחַזַּקָהוּ בִמַסְמָרֵים לֹא יִמְוֹט: 8 וָאַתַּה יעקב אשר בחרתיך זרע אַבְרַהַם אָהַבֶּי: 9 אַשֵּׁר הַחֱזַקתִּיךּ מִקצְוֹת קָרָאתֻידְּ ואמר ומאציליה עבדי־אתה מַאַסְתֵּיד: בַּחַרִתִּידְ 10 אַל־תִּירַא כֵּי עִמְּדְ־אַנִי אַל־תִּשָׁתַע כַּי־אַנִי אָלֹהֵיָך אָמַצִּתִּיד אַף־עַזַרִתִּיך אַף־תִּמַכִּתִּידְ בִּימֵין צִדְקֵי: 11 הֵן יֵבֹשׁוּ וְיִכֵּלְמֹוּ כִּל הַנָּחֲרִים אנשי ויאבדוּ כאין 12 תַּבַקשָׁם וְלָא תִמְצַאֶם אַנשֵׁי מַצְתֵךְ יִהְיִּוּ ַרָאַיֶּן וּרְאֶפֶס אַנְשֵׁי מִלְחַמְתֶּד: 13 כִּי אֲנֵי יְיָ אַלהֵיך מַחַזִיק יִמִינֵך הַאֹמֵר לְדַ אַל־תִּירָא אַנִי עַזַרְתִּיך: 14 אַל־תִּירָאִי תּוֹלַעַת יַעַלְּב מְתֵי יִשְׂרָאֵלְ אֲנִי עְזַרְתִּיךּ נְאָם־יְיָּ וְגְאֲלֵךְ קְּדָוֹשׁ יִשְׂרָאֵל: 15 הָנֶה שַּׁמְתִּיךְ לְמוֹרֵג חַרְוּץ חַלְשׁ בַּעַל פִּיפִיָּוֹת תָּדְוּשׁ הָרִים וֹתָדֹק וּגְבָעָוֹת כַּמְּץ תַשֵּׁים: 16 תַּזָרָם וְרָוּחַ תִּשַּׂאֵם וּסְעַרָה תַּפֶּיץ אוֹתֶם וְאַתָּה תָגֵיל בַּיְיָּ בִּקְדִוֹשׁ יִשְׂרָאֵל